

V o r b e r i c h t,
nicht allein für Lehrer.

Es ist in diesem Büchlein mehr auf die *Geschichten* der Bibel, denn auf *biblische Geschichte* abgesehen, obwohl auch diese, so viel nöthig war, mit eingewebt ist. Manche Geschichte hätte ich wohl gern, nicht nur ausführlicher, sondern selbst auch in einem etwas andern Ton erzählt, wenn dieses nicht, durch die ganze Anlage des Werkes, und durch Berücksichtigung seiner Wohlfeilheit, wäre verboten worden. Darum ist jedoch nichts weggelassen, worauf etwas ankommt, und was die *Kenntniß* der wichtigsten Vorgänge, oder die *Erweckung* sowohl als die *Belebung* des religiösen Sinnes angeht. — Ob dem Verfasser seine Absicht, auf so *wenigen* Blättern *Viel* zusammenzudrängen, das Kurze mit dem Fasslichen und das Ernste mit dem Anziehenden zu vereinigen einigermaßen gelungen sei, darüber dürfen nur andere richten, wiewohl er gerade nicht gemeint ist, *jedweden ändern*, bloß darum, weil er ein *Anderer* ist, so stracks auch als einen *richtigen* Richter gelten zu lassen.

Das *Wunderbare*, welches so viele Geschichten der Bibel umwölkt, ist hier mit Vorsatz und Fleiß und aus guten Ueberzeugungen beibehalten. Ich habe es nicht gewalthätig vernichten, und aus seiner so eigenthümlichen Form herauspressen wollen, bloß darum, damit alles fein natürlich und wohl gar ge-
wöhn-